

Isoliermaterial

für hand- und maschinentechnische Zwecke
R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz, Nennestr. 4, Fernspre. 5411.

Gummi-Waaren-Bazar

19 Petersstraße 19.
Gummi-Schuhe und -Stiefel in vorzülichen Qualitäten.

Gummi-Haushaltungs- und Badegeräte

Gummi-Begründete für Herren und Damen.

Gummi-Spielwaren

Artikel zur Krankenpflege.

Gummi-Wasserdrähte

in verschiedenen Qualitäten und sämtlichen Dimensionen bei
Arnold Reinhagen, Georgiring 19, Ecke Blücherplatz.

Ein- u. Verkauf v. Antiquitäten u. Barfüßern, als: Gold, Silber, Münzen, Uhren, Edelsteine, Perlen, alt. Porzellan, Figuren, Geschirre, Kupferstücke, Dekorationsgegenstände, Möbel etc.

Jost's Kunst- u. Alterthums-Geschäft, Leipzig, Grimmaische Steinweg 10, I., nahe der Hauptpost.

EDUARD DÜNKELBERG, LEIPZIG



WERKZEUGSTAHL
MARKE
DANNEMORA
EDS
Silberstahl
Stahldrähte
Stahlbleche

SIEMENS-MARTIN- UND BESSEMER-STAHLE etc.
Original comprimierte blanke Stahlwellen
Permanente Lagerbestände ca. 1000000 Kilo

Neues Theater.

Mittwoch, den 10. April 1901.

Anfang 7 Uhr.

94. Abonnements-Spielzeit, 2. Serie, roth.)

CARMEN.

Oper in 4 Akten. Text nach G. Maillol's gleichnamiger Novelle von G. Maillol und L. Halévy. Musik von Georges Bizet.

Regie: Oberregisseur Goldberg. — Direktion: Capellmeister Pöhl.

Personen:

Germann	Herr Schröder.
Nicole	Herr Schröder.
Mercedes	Herr Schröder.
Frasquita	Herr Schröder.
Don José	Herr Schröder.
Scamillo, Toreador	Herr Schröder.
Zuniga, Tenorist	Herr Schröder.
Ronaldo, Sergeant	Herr Schröder.
Dancaria, j. Schmagler	Herr Schröder.
Bentancore, j. Schmagler	Herr Schröder.
Maria, Tochter	Herr Schröder.
Die Soldaten, Straßenjungen, Quartiermeisterinnen, Bürgerinnen, Bürgermeisterin, Schmuggler, Sold.	Herr Schröder.
*. Von José — Herr Dr. Brilesmeister vom Städteheater in Berlin, als Gast.	
Besuchende Tänze, erinnert vom Ballettmajor J. Golmelli.	
Im 2. Akt: La Grasadina, aufgeführt vor den Damen Frau Schäffer, Bösel, Buchmann und den Damen des Corps de Ballet.	
Im 4. Akt: a. Sevillana, gespielt von H. Henck und den Damen des Corps de Ballet.	
b. Singing des Tierlämpchen, ausgeführt von Herrn Ströbe, den Herren Signatur und Comparsen.	
Noch der 2. und 3. Akt finden längere Vorher statt.	
Mit großem Interesse besucht: Herr Wörle.	
Zeige 50.— auf der Karte und bei den Logenbühnen.	
Oper-Premiere.	

Barriere 1.— A. 50.— I. Barquet 2.— A. II. Barquet 3.— A.— A. Barriere-Logen: Ein einziger Platz 3.— A. Volkslohn-Logen im Barriere und Balkon: Ein einziger Platz 5.— A. Mittel-Balkon: Barriere-Stufen 5.— A. Mittel-Stufen 4.— A. Hinter-Stufen 3.— A. Volks-Balkon 4.— A. Balkon-Logen: Ein einziger Platz 5.— A. Volkslohn-Logen im 1. Rang: Ein einziger Platz 3.— A. Amphitheater, Volks-Logen 3.— A. Spielstag 1.— A. 50.— A. Logen des 1. Ranges: Ein

einziger Platz 2.— A. 60.— A. II. Rang, Mittelbalkon, Spielstag 1.— A. 80.— A. Seitenbalkon, Spielstag 1.— A. Mittelbalkon, Spielstag 1.— A. 75.— A. Mittelbalkon, Spielstag 60.— A. Seitenbalkon 50.— A. Volkslohn-Logen im 1. Rang 1.— A.

Billet — Verkauf für den laufenden Tag an der Tagessäle von 10 bis 3 Uhr. — Verkaufsstand für den nächsten Tag von 1 bis 3 Uhr. (Siehe Billet, welches vor Eröffnung der Tagessäle bestellt oder im Verkaufsstand entnommen wird, kostet 30.— Pfz. Aufgabe.) Sonn- und Feiertage wird die Karte um 1.— 11 Uhr geöffnet.

Verkaufs-Abonnement-Bücher. 25.— Stück entnahmbar, 4.— Wert an der Tagessäle.

Spielplan. Donnerstag, den 11. April 1901. Abonnements-Spielzeit, 2. Serie, weiß): Romeo und Julia. Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Mittwoch, den 10. April 1901.

Anfang 7.— 8 Uhr.

Kosenmontag.

Eine Operettensitzung in 5 Akten von Otto Erich Hartleben.

Regie: Auguste Günther.

Personen:

Gretl Heimann	Jrl. Horst.
Hugo von Weißbach	Jrl. Walter.
Heribald Hoffmann	Jrl. Zepter.
Peter von Almberg	Jrl. Grete.
Paul von Bamberg	Jrl. Otto.
Ferdinand von Großbisch	Jrl. Steiner.
Walter Biehler	Jrl. Schäfer.
Paul Kadorf	Jrl. Roth.
Franz Glash	Jrl. Geissler.
Heinz von der Leyen, Fabienjäger	Jrl. Quitsche.
Dr. Friederich Reichen, Stubert	Jrl. Krebs.
Der römische Hauptmann	Jrl. Singer.
August Schmid, Kommerzienrat	Jrl. Ernst Müller.
Liebenau, Sergeant und Oberstabsarzt	Jrl. Schneiders.
Dornes, Oberarzt	Jrl. Schröder.
Heinrich Reitelsch, Richter von Radorf	Jrl. Preß.
Joseph Wachsmuth, Richter von Glahn	Jrl. Helmrich.
Offizier, Fabrikarbeiter, Fabienjäger und Fabienjägerin	Jrl. Schäfer.
Die Handlung spielt in einer rheinischen Garnison.	Jrl. Schäfer.
Noch den 2. und 4. Akt finden längere Pausen statt.	

Gewöhnliche Preise.

Barriere, ungespielt, 1.— A. 25.— A. Barquet 2.— A. 75.— A. Professions-Logen: (Billett) 2.— A. 75.— A. Kleine Volkslohn-Logen, 4 Logen 11.— A. Volkslohn-Logen: Logen 2.— A. 75.— A. Spielstag 2.— A. 20.— A. 75.— A. 10.— A. Amphitheater, Spielstag 2.— A. 60.— A. angekündigt 1.— A. 75.— A. I. Rang, Spielstag 1.— A. 20.— A. II. Rang, Spielstag 1.— A. 80.— A. III. Rang, Mittelbalkon 60.— A. Seitenbalkon 30.— A.

7.— 8 Uhr. Anfang 7.— 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Billet — Verkauf für den laufenden Tag an der Tagessäle von 10 bis 3 Uhr. — Verkaufsstand für den nächsten Tag von 1 bis 3 Uhr. (Siehe Billet, welches vor Eröffnung der Tagessäle bestellt oder im Verkaufsstand entnommen wird, kostet 30.— Pfz. Aufgabe.) Sonn- und Feiertage wird die Karte um 1.— 11 Uhr geöffnet.

Spielplan. Donnerstag, den 11. April: Die Landstreicher. Anfang 7.— 8 Uhr.

Carola-Theater.

Unter der Direction der vereinigten Stadt-Theater.

Mittwoch, den 10. April 1901.

Anfang 7.— 8 Uhr.

1. Gastspiel von Hugo von Hofmannsthal's Buntens Theater („Das Überbrück“).

Repertoire des Buntens Theaters.

Das nachfolgenden Programm wird täglich eine preisgünstige Aufzahl geschaffen.

Buntens Theaters: Auguste Günther, Claviervortrag eigener Werke, Bozena Bradtsch.

1) Blüde, Gedicht von Julius von Ullendorff. Musik von Oscar Straus.

2) Das Couplet von Maria, Jahrmann. Musik von Otto Ebert.

3) Weibchen, Gedicht von Marie Weidmann. Musik von Oscar Straus.

4) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Eugenijus Japke.

5) Das Spatzenkätzchen, Gedicht von Richard Dehmel. Musik von Georg Bräsch.

6) Wahnsinn, Gedicht von Ernst von Wolzogen. Musik von James Rothstein.

7) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

8) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

9) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

10) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

11) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

12) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

13) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

14) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

15) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

16) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

17) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

18) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

19) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

20) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

21) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

22) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

23) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

24) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

25) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

26) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

27) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

28) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

29) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

30) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

31) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

32) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

33) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

34) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

35) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

36) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

37) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

38) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

39) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

40) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

41) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

42) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

43) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

44) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

45) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

46) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

47) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

48) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

49) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

50) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

51) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

52) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

53) Der Röschen, Gedicht von Hugo Giese. Musik von Oscar Straus.

54) Der Röschen, Ged



Helvetia-Obst-Confitüren

sind Marmeladen mit ganzer Frucht.

Schutz-Marke.

Helvetia-Obst-Confitüren sind ein gesundes und helles Gesmässmittel für Kinder und Erwachsene.

Helvetia-Obst-Confitüren haben, dank ihrer unerreichten vorzüglichen Qualität, heute fast in keiner besseren Haushaltung.

Helvetia-Obst-Confitüren sind in 18 verschiedenen Obstsorten zu haben.

Helvetia-Compot-Früchte hochfein und aromatisch.

Helvetia-Essig-Früchte pikant, sehr beliebt.

Helvetia-Fruchtsäfte zuckerfrei, ohne künstliche Zusätze.

Helvetia-Frucht-Marke, beste, wohlkämmlichte Qualität.

besitzen ganz das köstliche Aroma der frischen Früchte.

Helvetia-Obst-Confitüren werden in Flaschen mit Patentverschluss, Gläsern und Töpfen von $\frac{1}{2}$ Kilo Inhalt geliefert; ebenso in leichtem Blech- und elegantes Emaille-nissen, von 5, 12 $\frac{1}{2}$ und 25 Kil., zum Original-Weiterverkauf an Private, Hörte, Personale etc. wie zum Offenverkauf.

Helvetia-Obst-Confitüren sind eine Spezialität der unterzeichneten Fabrik und werden von allen besseren Delicatessen und Colonialwarengeschäften gerne geliefert.

Helvetia-Naturel-Früchte vorzüglich im Geschmack.

Helvetia-Preisselbeeren mit 50% Raffinade eingekocht.

Ferner:

kalt auf Brot gestrichen sind die feinsten Fleischconserven (Feingeriebenes Fleisch von Hasen, Reh, Rebhuhn, Fasan, Krammetsvögel, Schnepfen, Schinken und Wurst).

Henckell & Roth's Pains

Sardellen). Vorzüglich geeignet für Reisen, Gebirgstouren, Manöver, Jagd, Velo- und Wassersport, Pic-nics und Export.

Zu haben in allen besseren Delicatessengeschäften. — Ausführliche Preisliste gerne zu Diensten.

Man beachte obige Schutzmarke.

Helvetia-Conservenfabrik Gross-Gerau, Ges. m. b. H., Gross-Gerau.



Richard Lüders, Görlitz.

Verein: Richard Jäger, Esquiniburg 2.

Gartanlagen von Gärten für alle gärtnerischen Zwecken, ausführbar nach allen Orten, befreit aus Wurzelresten, Blumen- und Blumengesellschaft, Leipzig, Petersstraße 17. Photoz. v. hier u. entweder ausgetragen, Anlagen wird vor gr. Auficht folgen.

Gärtner führt jede gärtnerische Arbeit aus. Off. unter Nr. 145 in die Ergebnisse dieser Werke erscheinen. **Gärtner** in Stadt Augs. und sonstigen Gärtnereien werden bill. ausgeführt. Tel. Gültwitz 24, I. Hälfte.

Graue Haare machen älter.

Eine ganz anschließende, unschöne Wirkung. Mittel dagegen ist das von **Funk & Co.**, Parfümerie hygienique, Berlin, Prinzessinnestraße Berlinoide, gesetzlich geschützte "Creme". Preis 3 M. Es gibt graue Kopf- u. Barthaare eine schöne, echte, nicht schmierende, kalte od. dunkle Naturfarbe.

Oswald Faber, Turngerätefabrik, Leipzig - Lindenau, Tannenringstr. 92/94.



Turngerüste und Turngeräthe für Haus und Garten. Preislisten, Abbildungen umsonst. Bernreuter 3688.

O. H. Meder's Brillen und Klemmer in einer sonst unübertrefflichen Qualität mit besten Gläsern und dichten Kreuzbügeln, genau angepasst, in Stahl von 2 mm, in Nidri von 3,4 mm, in Gold-Zincit von 4,4 mm.

O. H. Meder, optisches Institut, Brillen und Rahmenfabrik. Eigene optische Schleifer. — Preis: 1850. Wurst 11, gegenüber dem Rathaus.

Kunststoffen Erzeugnisse und Güthen, höchst leistungsfähig, vollkommenen "Strickmaschinen" von Hugo Günther, Auguststrasse 37. Preis: leichtlich, Unterricht gratis. Besichtig. Strickgarnen zu Gebühren.

Naturholzmöbel. Muster, Brief, tel! Otto Maier, Holzindustrie-Schweizermühle 1/2.

Eine Kiste Wein mit 2 fl. Wein (65, 120 p. Gr.), 1 fl. Wein (80) u. 1 fl. Wein (100) erhalten. Interessenten

gratis und freies per Post zur Probe.

Bei Rückforderung bitten um 4,-.— Schriftstücke einzurichten. Steigerwald & Schaub, Begegnungsstelle, Düsseldorf am Rhein.



Salzbrunner Cberbrunnen

Seit 1601 medicinisch bekannt.

Seit 1801 medicin. bekannt.

Aerztlich empfohlen bei Erkrankungen der Atmungsorgane, bei Magen- u. Darmkatarrh, bei Leberkrankheiten, bei Nieren- u. Blasenleiden, Gicht u. Diabetes. Zu haben in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken. — Broschuren gratis senden und durch Furbach & Striboll, Versand der Fürstl. Mineralwasser, Bad Salzbrunn i. Scht.



Behrend-Accumulatoren-Werke, g.m.b.H., Frankfurt a. M.

Elektrische Accumulatoren

neuester bewährter Construction D. R. P. 103044 und 111405. Abfallen der aktiven Masse in Folge eigenartiger Einbauten, daher möglich. — Wachsende Kapazität. Hohe Lade- u. Entladestromstärken ohne Schaden zulässig.

Transportable Accumulatoren

neuester bewährter Construction D. R. P. 103044 und 111405. Unempfindlich gegen heftige Erschütterungen, daher besonders geeignet zum direkten Betriebe von elektrischen Automobilwagen, für Bahn- und Bootszwecke, sowie zum Zünden von Benzinmotoren.

Special-Typen für die verschiedenen Zwecke.

Weitgehendste Garantien. — 10jährige Versicherung zu besonders billigen Sätzen. Grosse Anlagen im Betriebe. — Prospekte und Kostenanschläge ohne Berechnung.

Leipziger Brotfabrik

Gebr. Joachim, Pätz & Co.



Delitzscher Str. 90.

Telephon

No. 4379.

Schutzmarke

Tafelbrot, Hausbrot, Landbrot, Leipziger Schwarzbrot.

Steinmetzkraft-Diät-Brot.

Tropom-Milch-Weizenachrot-Brot.

Alle Sorten Roggen-, Weizen-, Schrot- und Steinmetz-Mehle

eigener Herstellung.

Circa 400 durch Plakate kenntliche Verkaufsstellen.

Eigene Filialen:

Leipzig: Harkortstr. 7. L.-Anger: Hauptstr. 10.

Emilestr. 46.

L.-Reudnitz: Constantiustr. 1. L.-Lindenau: Lützener Str. 41.

L.-Eutritzs, Delitzscher Str. 90.

Neuheit!

Im Hauptgeschäft und Filialen zur Besichtigung und Verkauf ausgestellt:

"Hygienische Brotmenagen"

D. R. G. M. No. 132550.

Passendes Menage-Brot vorrätig.

Thyriotin

ist gegen **Haarausfall** und **Kahlköpfigkeit** unüberträglich, völlig unschädlich, sicher wirkend. Der Haarausfall ist schon nach ca. 4 wöchentlichem Gebrauch vollständig beseitigt.

Allgemein Fahrkosten:

Niederlagen bei: Oscar Prehn zur Flora, Grimmaische Straße 15, und Filiale Petersstr. 12, Herm. Balke,

Petersstr. 22, M. Werner in Firma Werner & Wild, Friseur der Stadttheater, Brühl 23, Willh. Schneider,

Rauch. Steinweg 31, Otto Berndt, Dorotheenstr. 2, Ed. Neubauer, Nordstr. 11, Ernst Kochert,

Petersstr. 34, Max Seeling, Schlüterstr. 4.

THYRIOT & Co., Frankfurt a. M.

Carl Kästner,

Action-Gesellschaft,

Leipzig,

Lieferant der Reichsstaatsbank in Berlin, sowie

deren Filialen im Reich, der Kaiserl. Post und

vieler anderer Staaten und stadt. Behörden etc.

empfiehlt seine bestbewährten

feuer-, fall- u. diebstahlsicheren

Geldschränke

mit Stahlpanzer und unberührten Schlossern.

Specialfabrik für

Stahlkammern,

Safes-Anlagen und

Safes-Schränke

aller Größen in unerreichter Construction und Bauart.

Illustrirter Catalog und Kostenanschläge gern zu Diensten.



Continental

PNEUMATIC

Fräsflossig in Material und Ausführung.

Sinnreich in der Construction.

Continental Caoutchouc & Guittapacha Comp., Hannover.

Formaldehyd-Desinfections-Apparat

D. R. P. No. 130635.

Eine neue

Desinfections-Methode

welche es ermöglicht, Krankenzimmer, Wohnräume, Schlafräume, Casernen, Eisenbahnwagen, Viehställe etc. innerhalb weniger Stunden sicher und einfach zu desinfizieren, ohne dass dies in den Räumen befindlichen Geogenstände irgendwie beschädigt werden.

Ausführliche Prospekte sowie Literatur etc. unentgeltlich und franko durch

Chemische Fabrik Seelze

vorm. Mercklin & Lösekann

G. m. b. H.

HANNOVER.



Grammophon

Chatullen und Automaten . . .



Vollkommenster Apparat zur Wiedergabe von Lauten

Karte Platten — Keine weichen Walzen



Über 5000 Aufnahmen von berühmten Künstlern und Orchestern aller Länder, durch Neu-Aufnahmen täglich ergänzt.

Vertreter in allen Städten.

Natürlichster Ton

Stärkster Ton

Lautester Ton

Kataloge gratis und franko.

Deutsche Grammophon-Actiengesellschaft Berlin S. 42 K.

Kohlen für Hausbedarf

Refern im vorzüglichster Qualität billige

Schultze & Comp.,

Heidestr. 1, 1. Et.

Berlin 2065.

Stetig vier Beilagen.

Bäderschnellzug.

Vom 15. April ab wird der Bäderschnellzug (D 7) von Dresden, Hauptb. (Kfz. 11,00 Rm.) nach Leipzig (Kfz. 2,00 Rm.) und Karlsruhe (Kfz. 4,80 Rm.) wieder in Berlin zeigen. Bahnhof im Rückenbahnhof unter Nr. 21.

Dresden, den 9. April 1901.
Kgl. Generaldirektion der S. Staatsb., II. Abth.
Gästestadt.

Kunstgewerbe-Verein zu Halle a. S.

Wettbewerb.

Sur Erörterung von handwerklichen Entwürfen für ein Plakat bei neuem Zoologischen Garten zu Halle a. S. wird Verfahren ein Wettbewerb ausgeschrieben. Die näheren Bedingungen sind vor Herrn Reg.-Baumeister Koch in Halle a. S. abzulegen.

Halle a. S., im April 1901.

Der Kunstgewerbe-Verein.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Subscription auf M. 2,000,000.—

4% Hypothekenpfandbriefe, Serie IV,
vor 1910 nicht rückzahlbar.

Auf Grund der veröffentlichten Prospekte sind Mark 30,000,000 4% Hypothekenpfandbriefe, Serie IV, vor 1910 nicht rückzahlbar, an der Dresdner, Leipziger und Berliner Börse zum Handel und zur Notiz zugelassen worden.

Die Pfandbriefe sind in Abschüssen zu 5000, 2000, 1000, 500, 300 und 100 Mark ausgefertigt und mit Janus-Juli-Coupons versehen.

Die Pfandbriefe sind seitens des Inhabers unkündbar. Die Gesellschaft hat sie nach vorausgängiger Auslösung oder Kündigung ein. Eine Auslösung oder Kündigung vor Rückzahlung vor dem Jahre 1910 darf nicht stattfinden.

Für Versicherung und Rückzahlung der Gesamtheit der von der Sächsischen Bodencreditanstalt ausgestellten Pfandbriefe haftet die Gesellschaft auf Grund der Satzung und gesetzlicher Bestimmungen mit der Gesamtheit der im Hypothekenregister eingetragenen Hypotheken, Wertpapiere und Gelder, sowie mit ihrem ganzen sonstigen Vermögen.

Von den 4% Hypothekenpfandbriefen Serie IV wird ein weiterer Theilbetrag von

Mark 2,000,000.—

unter folgenden Bedingungen zur Zeichnung aufgelegt:

1. Die Zeichnung findet auf Grund des von den Zeichnungsstellen kostenfrei zu beschaffenden Anmelde-Formulars

Donnerstag, den 11. April 1901,

in Dresden bei der Sächsischen Bodencreditanstalt,

" bei der Sächsischen Bank zu Dresden,

" bei der Dresdner Bank,

in Leipzig bei Herrn H. C. Plant,

bei der Filiale der Sächsischen

Bank zu Dresden,

in Annaberg bei der Filiale der Sächsischen Bank zu Dresden,

in Bautzen bei Herrn G. H. Rehhardt,

" bei Herrn Schmidt & Gottschalk,

in Chemnitz bei der Filiale der Sächsischen Bank zu Dresden,

" bei der Filiale der Dresdner Bank in Chemnitz,

in Crimmitschau bei Herrn C. G. Händel,

" bei der Döbelner Bank,

in Geringswalde bei der Geringwaldner Bank,

in Glauchau bei Herren Zeune & Teichmann,

in Meussewitz bei der Filiale der Sächsischen Bank zu Dresden,

in Meißen bei Herrn Krüger & Co.,

" bei Herrn Ernst Heydemann,

in Mittweida bei der Spar- und Creditbank Mittweida,

" bei der Mittweidaer Bank,

in Mylau I. V. bei Herrn Chr. Gottschalk,

in Olbernhau bei Herrn Chr. Fr. Seydel,

in Oelsnitz bei der Filiale der Wurzener Bank,

in Pilsnitz bei Herren Ketscher & Andra,

in Plauen I. V. bei der Filiale der Sächsischen Bank zu Dresden,

" bei der Vogtländischen Bank,

in Reichenbach I. V. bei der Filiale der Sächsischen Bank zu Dresden,

in Rochlitz bei der Rechitzhauer Bank,

in Wurzen bei der Wurzener Bank,

in Zittau bei der Filiale der Sächsischen Bank zu Dresden,

" bei Herren Bormann & Co.,

in Zwickau bei der Filiale der Sächsischen Bank zu Dresden,

" bei Herrn Eduard Bauermeister,

während der üblichen Geschäftsstunden statt.

2. Der Subscriptionspreis ist auf 99% festgesetzt zunächst 4%, Stückzinsen von 1. Januar 1901 bis zum Tage der Abnahme und zunächst Schloss-

notenstempel.

3. Bei der Zeichnung ist auf Verlangen des Zeichnungsstellen eine Kassette von 5% zu laufen oder in der Subscriptionsstelle gezeigt erscheinende Wertpapiere zu bestellen.

4. Früherer Schluss der Zeichnung bleibt jeder Subscriptionsstelle vorbehalten.

5. Die Zuthaltung, welche dem Erreissen jeder einzelnen Subscriptionsstelle für die bei ihr eingegangenen Zahlungen überlassen bleibt, erzielt bald-

stümlich unter direkter Mitteilung an die Zeichner.

6. Die Abnahme der zugetheilten Stücke hat bis zum 30. April 1901 gegen

Zahlung des Preises (2) zu erfolgen. Ausführliche Prospekte sind von den

Zeichnungsstellen kostenfrei zu beziehen.

Dresden, den 8. April 1901.

Sächsische Bodencreditanstalt.

„STAR“

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Haupt-Bureau: 32, MOORGATE STREET, LONDON.

Errichtet 1848.

Jahresbericht der Directoren,

vorgelegt bei der

Siebenundfünfzigsten jährlichen General-Versammlung,

abgehalten am 13. März 1901.

Die DIRECTOREN der „Star“ Lebens-Versicherungs-Gesellschaft beschreiben sich, den folgenden Bericht über die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft für das mit dem 31. Dezember abschließende Jahr 1900 und deren gegenwärtige Geschäftslage vorzulegen.

Neues Geschäft pro 1900.

Während dieses Jahres wurden 4,004 Versicherungs-Anträge im Betrage von £ 23,975,000,00 gestellt; von diesen wurden 739 entweder abgelehnt oder am Ende des Jahres nicht angeführt, 3,265 Polices im Betrage von £ 45,655,620,00 mit einer jährlichen Prämien-Einnahme von £ 751,445,59 wurden ausgestellt.

Sterblichkeit.

Die Forderungen, welche während des Jahres auf Grund von 709 Polices erhoben wurden, betrugen £ 5,890,622,50 inclusive £ 805,233,17 für hinzugefügten Bonus. Die Zahl der versicherten Todestfälle ist beträchtlich niedriger, als das erwartete und den Tabellen zu Grunde gelegte Durchschnittsverhältniss, 101 Polices im Betrage von £ 85,957,000 incl. Bonus-Zuschlag von £ 65,059,00 und zahlbar bei Erreichung eines gewissen Alters, wurden ausserdem fallig.

Die Totalsumme, welche seit Beginn der Gesellschaft für erhobene Forderungen gezahlt worden ist, beträgt inclusive Bonus £ 121,276,502,75.

Jährliches Einkommen und Capitalansammlung.

Das Einkommen der Gesellschaft betrug während des Jahres £ 14,759,958,84 und besteht in:

Prämien auf Polices £ 11,188,710,91
Einkauf von Leibrenten 176,384,84
Zinsen von fundirten Kapitalien 3,391,164,59
Sparten und Gebühren 5,698,59

£ 14,759,958,84

Nach Zahlung aller Unkosten und Befriedigung aller Forderungen steht ein Überschuss zwischen Einkommen und Ausgaben von £ 5,634,341,25, welcher dem Assurance- und Leibrente-Konto zugeschlagen worden ist, das jetzt £ 102,100,056,17 beträgt.

Jede weitere Auskunft erhält und Versicherungen vermittelt die

General-Agentur

Hermann Seidel, Leipzig, Caristraße 12, I.
Täglich Vertreter, sowie auch stille Vermittler, jederzeit erreichbar.

Die Aktionäre der Leipziger Dämpfer-Export-Aktien-Gesellschaft werden zu einer Besammlung gebeten für

Rittwoch, den 10. April, Abends 1/2 Uhr in Müller's Hotel,

Mittelstraße 99. Tagesscheinung: Dampfer, Kaufleuteblatt beitreten.

Von der Reise zurück.
Dr. med. Oskar Hahn sen.

Rose von Roy Zahn-Atelier,

Spiegelstraße Nr. 1,
(gegenüber Hotel Kaiserhof),
Stahlwaren, Aufstellung einzelner
Säume und ganzer Gebäude.
Sprechst.: Montagabend 9-12 Uhr
Vorm. u. 3-6 Uhr Nachm.

Institut für Bahnleidende

Carl Hentschel

Grimmauer Steinweg 11, 2. Et.
Räumliche Nähe, bzw. ohne Gaumen,
Kronen u. Brücken, feste Ausführung,
Plombieren, Zahngipsen u. Schleifende Prost.

Schumann, Behandlung aller
Zahnfehlstellungen, auch Zahnschmerz, Zahnschleim, Zahnschleimdrüsen, oft. Zahnschmerzen.
Unter Zahnschmerz. Diese Zahnschmerz. Zahnschmerz beginnt vor. Sprechst: 11-12 Uhr
Vorm. u. 3-6 Uhr Nachm.

Damm für Geschlechtskrankheiten

Wohnung jetzt Erdmannstr. 5, I. L.
Sprech. von 9-3 und 6-8 Uhr.

Mitschwestern!

Ich thelle jid. Baum gern mit, wie ich nach
10j. Leben in 4 Wochen d. ein einf. Kind
geborene gesundheitlich vom Dr. arbeitet
wurde. Dr. M. L. D. Hospital Wiesbaden.

Bettlässen Heilung durch Kohler's
Apparat unter Garantie.
Prospekte kostenlos durch
C. Zimmermann & Co.,
Fabrik patent. Artikel, Wiesbaden.

Waffen empfiehlt sich Bredt, 16, I. L.
Waff. m. Wieden, Plaue, Neustadt, 28, I.
Waffen, örtl. gepr. Schönheit, 11, I.
Waffage, Gartenstraße 12, II. huis.
G. Straße, gepr. Waffen, Oberstraße 13, II. I.
Waffen, örtl. gepr. Kranz, 7, I. I.

Kopf u. Joseph's anti-
septische Monatspäckchen.

Wiederholung für Leipzig u. Um.
Rein Mitte, Augustinerstr. 14, Ed. Coloni. Str.
NB. auch Käffel 3. Woche u. Monatspäckchen.

Bestellung nur durch Denner.

Profilatur über

Bad Neuenahr
und Bäderort für Kinderkrankheiten
und Infektionen.

Carl Schroeter, derselbst.

Dresden-A. — Pension

für Damen und Mädchen. Gesamte
Pflege, freie Tage. Bäderort
Frau E. Thüber und Löher,
Glockenstraße 13.

Institut Schneider,

(Kaufm. Fortbildungsschule.)
Schwarzwaldstr. 4

Beginn neuer kaufm. Unternehmens-
Unterrichtsreise

für Damen am 15. April e.

Eltern, deren Töchter sich fürs Contor
ausbilden wollen, werden diese Curse ganz
besonders empfohlen.

Bewährte Fachlehrer.
Prospekte frei.

Chapison's

Kunst. Unterrichts-Institut,

I. Leipziger Schreibmaschinen-
Bureau, handlich, benutzt, leicht,
Thomastraße Nr. 3, beginnt die

Oster-Kurse

am 10. und 15. April.

Auskunft und Prospekte freil.

Schmidt

Markt 9
Einführungsschreib.

Eintritt jederzeit.

Vierteljährkurs

für Herren u. Damen, Ausbildung zum
Buchhalter, Korrespondenten, Sekretär,
Stenographen, Maschinenschreiber.

Beginn 10. und 15. April.

Rechtzeit. Anmeldung erf. Prospekte frei.

Rackow,

Universität, 2. Ude Stein, Str.
Schlesische Straße, Büros.

Stallung.

In der Nähe des Thomaskirchhofes nach Stallung für 3 Pferde mit Wohnung für verherrlichten Kutscher, sowie Wagenküche für 4 Wagen gezeigt.
Dessl. Offerten erbeten ab M. 98 in die Expedition dieses Blattes.

Laden in guter Lage, für Tüchergründlich passend, sofort gelöst. Off. unter Offiz. Nr. 180 in die Expedition dieses Blattes.

Verein Rekonvaleszenz-Saal von südligen Weihbieraten zu mieten gezeigt. Off. unter M. 143 Expedition d. Blattes erh.

2 einfache Zimmer für Gaster vor 1. Oktober zu mietlichen gezeigt. Nürnberger, Königl. Johannig. und Grün. Steinweg bezog. Off. u. M. 126 Exp. d. Bl. erh.

In der Vorstadt

wieder vor sofort oder später geeignete Räume zum Betriebe einer kleinen Fabrik gezeigt. Räume einen Raum für das Dampfspiel — ohne Trausitzkabinen etc. nach oben Kosten und genuglicher Platz für Lager vorhanden sein. Es würde auch ein Grundstück, auf demselben Hinterland ein kleineres Geschäftshaus angebaut werden könnte, gelauft. Offerten unter M. 200 an **Haasestein & Vogler**, A.-G., Leipzig.

Als Werkstätte leere Stube ab. Neuer Nähe der Werkstatt zu mieten gezeigt. Offerten Moritzstraße 14, Druckerei.

Se. Stall für ein Pferd sofort gezeigt. Off. u. M. 128 in die Expedition d. Bl. erh.

Gesucht zum 1. Oct. Wohnung, 4 3/2 z. Julehöfe, nicht höher als 2. Etage, Nähe der inneren Stadt, 7-800 A. für 1. Jahr Preise. Abt. unter L. 1845 an **G. L. Baube & Co.**, Leipzig.

Herrschäftl. Wohnung 1. Oct. in roh. Zust. 6-7 3/2 z. Julehöfe, Bub. u. reichl. Bad, möglichst Balkon oder Veranda. Off. 1800 A. für 1. Jahr ab. unter M. 111. Erbet. d. Bl. u. bericht.

Werkstätte Logis, 4 Zimmer z. Julehöfe, Bad u. Wasser, nicht, per 1. 10. Preis 5-200 A. gel. Offiz. E. M. Weißtritt, 32, Russ. Exp. d. Bl. erh.

Ant. Platz jenseits Logis, 250-300 A., ins. Nach. oder Welt. 1. Oct. Offiz. u. E. R. 35 Jülich d. Bl. Katharinenstr. 14.

Bem. f. Logis, 250-300, eventuell mit Wänden. Off. unter L. 21. Postamt 3.

Gefügt in der Oberstadt ein Logis, bestehend aus 6-7 Räumen vor 1. Juli. Abt. Leipzig. Begegnungsstr. 18, I. L.

Garçonlogist.

Ein Lebher in mittl. Jahre jetzt in nächster Nähe des Johanniskirchhofes ein ruh. Garçonlogist. Wohn- und Schlafzimmer, Küche, Beleuchtung, Bedienung.

Werthe überfern unter M. 197 an die Expedition dieses Blattes.

Zimmeres, gemütliches Garçonlogist Nähe der Julehöfe gezeigt.

Offerten mit Preislisten ab L. C. S. an. Vollmer Küche, Julehöfe 32, erh. Offiz.

Beßeres Garçonlogist, mögl. auf Wohnungszahlmesser beziehbar, zu mieten gezeigt. Offiz. u. M. 201 an die Exp. d. Bl. erh.

Werthe jenseit Garçonlogist, Nähe Schindlersstr. Off. unter M. 126 Exp. d. Bl. erh.

Eude für 10. Räumen gegen möglichst Gleichmäßig, gute Auszubildung. Räbergs, Leipzig, Brühlstraße 3, L. bei Aschenbach.

Vermietungen.



Geschäftsstelle Julehöfe, 4, I.

Kostenfreier Nachweis an vermietender

Wohnungen und

Geschäftsräume,

durch Vorlegung der nach Preis und Lage geschätzten Kosten und Aufstellung des sogenannten von erschneidenden gebrauchten **Leipziger Wohnungsaufzuges**.

Pianinos vermietet direkt C. Rothe, Königstraße Nr. 6.

Planos, Flügel, Harmoniums
Vermietung (nach nach auswählen) Gebroder Hug & Co., Leipzig, Brühl. 21.

Blaßholz-Um. Oto-Pöhl & Co., Reichstr. 10.

Planos vom 6.4. Partie, Geb. Str. 16, III.

Plans-Vermietung Sonnenallee 11, I.

Möbel-Leih-Institut C. Aug. Beyer, Reichstr. 27, Berndtsprecher Nr. 4408.

vermiethet auf jede beliebige Zeit ganze Zimmer- und Wohnungsräumungen, sowie einzelne Gegenstände aller Art in jeder gewünschten Ausführung. U. A. Bettstühle, in Holz- oder Stoffpolster, Stühle, Sessel usw.

Plakatierung.

An sehr auffälliger Stelle der Promenadestraße 100 für Plakatierung, billig zu vergeben. Offerten ab L. K. 1852 an Rudolf Moosse, Leipzig.

Deutschl. Zimmer mit 1/2. Bettten an Weihbieraten zu vermieteten „Lederhof“, Holzstraße 17, Trepp. 3, II. Nach. zur Weile 1. Jahr, vorm. Sommerstr. 2, II. links.

Groß. mögl. Zimmer mit 2 Bettten zur Weile. Offiz. u. M. 160 Exp. d. Bl.

Rejum. 1. Et. für 1 o. 2 E., am lieben

Rejum. 1. d. ganz Weiße Vorstadt, 6, I.

Stallung.

In der Nähe des Thomaskirchhofes nach Stallung für 3 Pferde mit Wohnung für verherrlichten Kutscher, sowie Wagenküche für 4 Wagen gezeigt. Offiz. Offerten erbeten ab M. 98 in die Expedition dieses Blattes.

Lagerplatz.

Tot-Großbau Thomaskirchhofstraße 12, 1000 □, 10 als Lagerplatz zu vermieteten. Leipzig-Westend-Gesellschaft, Königstraße.

2 einfache Zimmer für Gaster vor 1. Oktober zu mietlichen gezeigt. Nürnberger, Königl. Johannig. und Grün. Steinweg bezog. Off. u. M. 126 Exp. d. Bl. erh.

Hainstrasse 10, II. drei Geschäftsräume, noch vor gelegen, sofort präsentabel, event. auch gezeitigt, zu vermieteten durch Architekt Dr. List, Schillerstraße 1.

Reichestrasse Nr. 14 (Johr's Hof)

Ab 1. Oktober zwei Hausecken ab 1000 □, 10 als Lagerplatz zu vermieteten. Befestigungsmauer über Niedelager für 575 A zu vermieteten durch C. Elsner, Ritterstraße 16, III.

Laden Südst. 54 mit Wohn. 1200 A. 1. Oktober, mit Stube 360 A. 1. Juni. Räbergs daseit.

Grosser Laden mit zwei Schaufenstern und geräumige Wohnung, großen Niedelager, bald. oder später zu verm. Ritterbau, Ritterstraße 30, beim Haubmann.

Großer Laden, getrennt durch eine Wohnung, mit großen Schaufenstern, sofort zu vermieteten Niedelager.

Laden Verleihung unserer Fabrik und Deichschafts nach Wiedelager habe ich einen freien Laden (mit vom 1. Jahr Contract) zum ausschneidenden Preis zu vermieteten. Offerten unter M. 150 Exp. d. Bl. erh.

Gesucht zum 1. Oct. Wohnung, 4 3/2 z. Julehöfe, nicht höher als 2. Etage, Nähe der inneren Stadt, 7-800 A. für 1. Jahr Preise. Abt. unter L. 1845 an G. L. Baube & Co., Leipzig.

Herrschäftl. Wohnung 1. Oct. in roh. Zust. 6-7 3/2 z. Julehöfe, Bub. u. reichl. Bad, möglichst Balkon oder Veranda. Offiz. u. M. 200 A. für 1. Jahr ab. unter M. 128 in die Expedition d. Bl. erh.

Gesucht zum 1. Oct. Wohnung, 4 3/2 z. Julehöfe, nicht höher als 2. Etage, Nähe der inneren Stadt, 7-800 A. für 1. Jahr Preise. Abt. unter L. 1845 an G. L. Baube & Co., Leipzig.

Mozartstrasse 5, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber durch eine Wohnung, mit großen Schaufenstern, sofort zu vermieteten.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Mozartstrasse 5, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus, in ein schönes großer Laden mit reichlichen Unterlagen zum 1. Juli ab. 1. Oct. 1.000 A. zu vermieteten. Räbergs daseit.

Großer Laden, gegenüber dem Concerthaus

